

34 Neu-Landwirte aus der Oberpfalz feiern erfolgreichen Abschluss

Bei der feierlichen Freisprechung in Neustadt wurden 34 Absolventen der Landwirtschaft aus der nördlichen Oberpfalz geehrt.

Weiden/Neustadt/Tirschenreuth. In der nördlichen Oberpfalz fand kürzlich eine bedeutende Zeremonie zur Freisprechung von 34 neuen Landwirten statt, die nun alle als staatlich anerkannte Fachkräfte agieren können.

Eine bedeutende Veranstaltung für junge Landwirte

Die feierliche Freisprechung in der Stadthalle Neustadt stellt nicht nur einen persönlichen Meilenstein für die Absolventen dar, sondern auch einen wichtigen Schritt für die gesamte Region. Angesichts der Dringlichkeit, moderne Landwirtschaft mit Nachhaltigkeit zu kombinieren, ist die Ausbildung der neuen Landwirte von essenzieller Bedeutung. Der Bereich „Ernährung und Landwirtschaft“ gibt den Absolventen die notwendigen Werkzeuge in die Hand, um den Herausforderungen der heutigen Zeit gerecht zu werden.

Die Ausbildung der neuen Landwirte

Die Absolventen absolvierten eine umfassende Ausbildung mit einer Kombination aus theoretischen und praktischen Elementen. Ein zentraler Teil der Ausbildung bestand darin, Kenntnisse über Produktionstechnik, Betriebswirtschaft sowie auch über Klima- und Wasserschutz zu erwerben. „Unsere neuen

Landwirte müssen in der Lage sein, nicht nur landwirtschaftliche Aspekte, sondern auch Themen wie Tierwohl und Mitarbeiterführung zu bewältigen“, erklärte Johannes Hebauer, Bereichsleiter bei der Regierung. Die Absolventen mussten sich in drei landwirtschaftlichen Betrieben bewähren, wo sie ihr Fachwissen unter Beweis stellten.

Überblick über die Absolventen

Unter den Absolventen befinden sich talentierte junge Menschen aus Weiden, Neustadt und Tirschenreuth. Zu den Teilnehmern gehören beispielsweise Maximilian Bär aus Floß, Christoph Beierl aus Vohenstrauß und Jonas Bayer aus Waldershof, die sich durch hervorragende Leistungen ausgezeichnet haben.

Die besten Absolventen

Besonders hervorzuheben sind die fünf besten Absolventen, die mit beeindruckenden Noten abgeschlossen haben. Jonas Bayer aus Waldershof belegt den ersten Platz mit einem Notendurchschnitt von 1,79. Auf dem zweiten Rang, mit jeweils 1,84, folgen Maximilian Bär, Christoph Beierl und Johannes Kellner sowie Matthias Eckl aus Moosbach. Ihre Leistungen setzen Maßstäbe und werden als Beispiel für zukünftige Jahrgänge dienen.

Ein Blick in die Zukunft

Wolfgang Wenisch, Behördenleiter am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Tirschenreuth-Weiden, appellierte an die neuen Landwirte, sich fortlaufend weiterzubilden und sich auf ihre zukünftigen Aufgaben als Betriebsleiter vorzubereiten. Die Landwirtschaft in der Region wird durch deren Engagement und innovative Ansätze entscheidend geprägt, was letztlich allen Bürgerinnen und Bürgern zugutekommt.

Die Zertifikate wurden in einer bewegenden Zeremonie

überreicht, bei der auch Ehrengäste wie Landrat Roland Grillmeier und Landtagsabgeordnete anwesend waren. Diese Veranstaltung würdigte nicht nur die Anstrengungen der neuen Landwirte, sondern betonte auch die Wichtigkeit der Landwirtschaft für die lokale Gemeinschaft.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de